

Squascher erwarten Mitfavorit Darmstadt

TSC Kassel bittet zum Oberliga-Hit, auch zweite und dritte Mannschaft mit Heimaufgaben

KASSEL. Die Saison ist noch jung und alle Mannschaften des TSC sind bereits in ihren Ligen im Einsatz. Am kommenden Sonntag kommt es nun zu einer Seltenheit im Spielplan des Hessischen Squash Verbandes. Alle drei Mannschaften des TSC treten im heimischen CitySquash am Königstor an.

Die erste Mannschaft trifft ab 14 Uhr auf Mitfavorit SC Darmstadt 79. Der TSC wird in der Besetzung Marco Beer, Andreas Hitsch, Thorsten Dippel

und Tobias Thrämer auf den Court gehen. Da die Darmstädter bisher noch nicht ihre beste Formation aufbieten konnten, gehen die Kasseler mit einem leichten Vorteil in die Partie. „Kommen die Darmstädter in Bestbesetzung, haben wir am Sonntag den ersten richtigen Härtestest vor der Nase“, blickt TSC Kapitän Andreas Hitsch auf die Begegnung.

Die zweite Mannschaft um Kapitän Julian Brückner trifft ab 15 Uhr in der Landesliga

auf den Frankfurter EFSC II. In der Besetzung Wolfgang Berndt, Julian Brückner, Pascal Schäfer und Jannik Jauer werden die Kasseler versuchen, die ersten Punkte der Saison einzufahren.



Marco Beer

Nach dem ersten Spieltag vom vergangenen Freitag kann man leider noch nicht sagen, wo man sportlich

steht. Mit dem Publikum im Rücken könnte aber ein Sieg möglich sein.

Holger Brunkhorst, der ab dieser Saison als Spielertrainer der dritten Mannschaft im Einsatz ist, trifft mit seinem Team ab 14 Uhr in der Bezirksliga Nord auf die Mannschaft der Hot Sox Frankfurt I. In der Besetzung Joachim Haub, Holger Brunkhorst, Carsten Schander und Dirk Barkanowitz gehen sie gegen die Gäste aus Südhessen als Favorit in die Begegnung. (ht) Foto: Herzog